



Pressemitteilung

Zentrum Südostoberbayern der Stiftung AKM sucht neue ehrenamtliche Familienbegleiter – Schulung ab September erstmals in Rosenheim

Rosenheim, 01. Juli 2020 – Das Zentrum Südostoberbayern der Stiftung Ambulantes Kinderhospiz München (AKM) sucht neue ehrenamtliche Familienbegleiter und bietet deshalb in diesem Jahr erstmals eine Schulung für Familienbegleitung in Rosenheim an. Bisher haben die Schulungen in der Zentrale der Stiftung in München stattgefunden. Die Schulung beginnt Mitte September und endet Anfang Februar 2021. Interessierte können sich ab sofort anmelden.

Ehrenamtliche Familienbegleiter sind ein ganz wichtiger Baustein in der Arbeit der Stiftung AKM. Jede Familie wird sowohl von einer hauptamtlichen Fachkraft als auch von einem ehrenamtlichen Familienbegleiter betreut. Die Zusammenarbeit zwischen Ehrenamt, Hauptamt und der Familie ist Basis der Kinderhospizarbeit. Die Familienbegleiter gehen einmal pro Woche in die Familie und betreuen das kranke Kind oder Geschwisterkinder über die Zeit der Erkrankung und bei Bedarf über den Tod hinaus. Sie schenken dem Kind ungeteilte Aufmerksamkeit und bieten den Familien ein Stück Normalität in einer Ausnahmesituation. Sie haben für die Kinder Zeit zum Spielen, Lachen, Reden und traurig sein. Als Vertrauensperson der Kinder und der Eltern sind sie wie ein Leuchtturm in schönen und schwierigen Zeiten für sie da. Ein regelmäßiger Austausch zwischen Familienbegleiter und der hauptamtlichen Fachkraft ist die Basis der Zusammenarbeit. Darüber hinaus werden jedes Jahr kostenlose Praxisbegleitungsgruppen, Supervisionsgruppen und Fortbildungen angeboten.

Zum Wohle der Familien und der Familienbegleiter bietet die Stiftung AKM für diese wichtige Aufgabe eine Schulung an, die aus ca. 120 Unterrichtseinheiten besteht und sich auf mehrere Wochenenden verteilt. Ziel der Schulung ist es, die Ehrenamtlichen auf ihre Aufgaben in den Familien umfassend vorzubereiten und ihnen die notwendige Sicherheit für diese Tätigkeit zu vermitteln. In den Einheiten werden Basiskompetenzen zum Thema Kinderhospizarbeit vermittelt, wobei auf Fachwissen der Medizin, Pädagogik, Rechtswissenschaft, Psychologie, Krankenpflege, Sozialen Arbeit und des Bestattungswesens zurückgegriffen wird. Ergänzt wird dies durch praktische Erfahrungswerte der Familienbegleitung, der betroffenen Familien und der Fachkräfte der Kinderhospizarbeit.

Die Schulung im Zentrum Südostoberbayern (Schulungsort: Bayerstr. 2a, 83022 Rosenheim) ist in insgesamt vier Blöcke aufgeteilt:

1. Block: Do, 17.9.2020 - So, 20.9.2020
2. Block: Fr, 9.10.2020 - So, 11.10.2020
3. Block: Fr, 13.11.2020 - So, 15.11.2020
4. Block: Fr, 5.2.2021 - So, 7.2.2021

Die genauen Uhrzeiten werden noch bekannt gegeben.



Die Kosten der Schulung betragen € 350,00 (€ 100,00 Grundmodul, € 250,00 Aufbaumodul). Nach zweijähriger Einsatzbereitschaft werden € 200,00 zurückerstattet.

Kontakt für Anmeldung oder weitere Rückfragen:

Christina Schultz
(Schulungsleitung ehrenamtliche Familienbegleiter Zentrum Südostoberbayern)
Mail: christina.schultz@kinderhospiz-muenchen.de
Tel.: +49 8031 391166 3
Mobil: +49 176 12 34 66 99

Kontakt Presse:

Christiane Schoeller
PR & Öffentlichkeitsarbeit
Stiftung Ambulantes Kinderhospiz München - AKM
Blutenburgstraße 64+66
80636 München
Tel.: + 49 89 588 03 03 12
Mobil: +49 178 80 58 001
Mail: christiane.schoeller@kinderhospiz-muenchen.de

Über Stiftung Ambulantes Kinderhospiz München (AKM)

Seit 2004 betreut die Stiftung Ambulantes Kinderhospiz München (AKM) Familien mit unheilbar- und lebensbedrohlich schwersterkrankten Ungeborenen, Neugeborenen, Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in München und ganz Bayern. Dabei wird das Team aus hauptamtlichen Ärzten, Psychologen, Krankenschwestern, Heilpädagogen, Therapeuten und Sozialarbeitern von über 300 Ehrenamtlichen in den Bereichen Familienbegleitung, Krisenintervention und Öffentlichkeitsarbeit unterstützt. Ziel soll es sein, den Familien in dieser schwierigen Zeit eine feste Stütze zu sein und Momente der Sicherheit, Geborgenheit und Normalität zu schenken.

Das Zentrum Südostoberbayern mit der Nachsorgeeinrichtung Bunter Kreis Rosenheim (Träger: Stiftung Ambulantes Kinderhospiz München) ist im Jahr 2018 aufgrund des wachsenden Bedarfs an Unterstützung und Betreuung von Familien mit schwersterkrankten Kindern und Jugendlichen in der Region rund um Rosenheim entstanden. Neben kürzeren Wegen für Familien und Helfer können wir die Versorgung den individuellen Bedürfnissen in der Region anpassen und auch bei Notfällen schneller vor Ort sein.